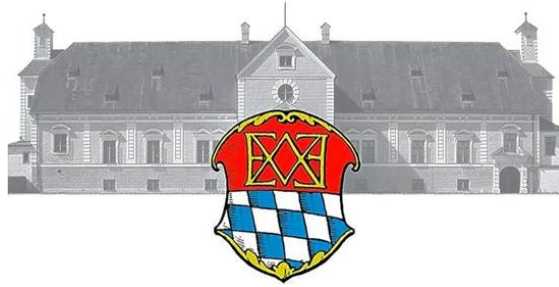


Freunde von Schleißheim e. V.



Oberschleißheim, 10.08.2023

Liebe „Freunde“,

es geht „unentwegt“ (noch) weiter in unserem Vereinsleben – auch wenn eigentlich persönliche Probleme für Verzögerungen sorgen.

Donnerstag, 17. August 2023: Besuch der historischen **Nachbarstadt Dachau** mit drei Programmpunkten:

1. Kurzführung durch die historische Pfarrkirche St. Jakob,
2. Führung durch das Bezirksmuseum Dachau, in dem zurzeit eine Sonderausstellung gezeigt wird mit dem Titel: **Das Brot – Wert und Symbolkraft eines Lebensmittels** und
3. Treffen im Altdachauer „Zieglerbräu“ im Anschluss an die Punkte 1 und 2.

Der Eintritt in die Ausstellung kostet ermäßigt 4 Euro (für Schwerbehinderte 3 Euro). Die Kosten für die Führung übernimmt der Verein.

Alle drei Ereignispunkte befinden sich nebeneinander mitten im Zentrum der Dachauer Altstadt. Mittels Bus vom Dachauer Bahnhof leicht erreichbar! Im Zieglerbräu gibt es eine Mittagskarte mit einem preiswerten Speisenangebot. Treffpunkt 10:30 Uhr am Eingang der Kirche St. Jakob.

Donnerstag, 24. August 2023: DENKMALSOMMER in der Alten Münze. Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege lädt anlässlich des Jubiläums „50 Jahre bayer. Denkmalschutzgesetz“ in der Säulenhalle der Alten Münze zur Jubiläumsausstellung „Moment mal – Denkmal!“ ein.

Im Innenhof des historischen Renaissancebaues bietet das *Wirtshaus und Theater im Fraunhofer* zahlreiche Veranstaltungen an.

Die Freunde von Schleißheim erhalten hier eine eigene Führung zum Gebäude bzw. zu der z. Zt. laufenden Sonderausstellung.

Treffpunkt ist um 16:30 Uhr im Hof des Hofgrabens 4 (unweit der Oper). Anschließend, d.h. nach der Führung, besteht die Möglichkeit zum geselligen Beisammensein im Biergarten im Hof der ehemaligen Münze. Und wer es länger aushält, der kann dann auch noch das musikalische Programm des „Fraunhofers“ genießen (Motto: Tradition wahren, Neues wagen). Es entstehen für den Ausstellungsbesuch und die Führung keine Kosten!

Mittwoch, 6. September 2023: Goethe und Lustheim, Führung durch einen Teil der **Porzellansammlung im Schloss Lustheim**. Eins steht fest, dieser Johann Wolfgang war doch nicht in Schleißheim, schade. Aber, ein Hauch dieses Großmeisters der deutschen Literatur ist jetzt in einer Sonderausstellung im „Porzellanschlösschen“ zu sehen und evtl. zu spüren. Dort wird nämlich ein Porzellan-Service nach Goethes Roman „Die Leiden des jungen Werther“ aus dem 18. Jahrhundert präsentiert.

Aber, nicht nur die schönen Meißener-Malereien, nein auch der Inhalt des Schicksal Romans, der damals das ganze Land bewegte, steht bei der Führung im Mittelpunkt.

Treffpunkt 10:00 Uhr am Eingang zum Schloss Lustheim (ermäßigter Eintritt, sonst keine Kosten). Anschließend besteht evtl. die Möglichkeit, den Biergarten neben dem Alten Schloss zu besuchen.

Neu im Verein: Irmgard und Daniel König

Mit freundlichen Grüßen

Otto Bürger Peter Benthues